



Schwerin 02.11.2010

Protokoll über die gemeinsame Ortsbeiratssitzung der 5 Ortsbeiräte Dreesch, Neu Zippendorf, Mueßer Holz, Mueß und Zippendorf am 20. Oktober 2010

Tagesordnung:

zu 1. Eröffnung der Sitzung durch Stev Ötinger und Begrüßung der Gäste, u.a. Oberbürgermeisterin Angelika Gramkow, Finanzdezernent Dieter Niesen.

zu 4. **Herr Riedel** erkundigt sich grundsätzlich nach dem kurz- und mittelfristigen Stand der Bau-, Straßen- und Wegeplanung in allen fünf Stadtteilen. Insbesondere interessierte ihn die Verbindung Hamburger Allee-Plater Str., die Rekonstruktion der Hamburger Allee und der Lomonossowstr. sowie die Verbreiterung der Crivitzer Chaussee. Er verlangte ebenfalls eine Erläuterung der geplanten Bauvorhaben wie zum Beispiel auf dem ehemaligen BUGA-Parkplatz: Wie soll sich das Mueßer Holz zur Waldstadt entwickeln? Welche Planungen sind in den anderen Stadtteilen angedacht?

Frau Gramkow zum Thema Wege – Prioritäten müssen beachtet werden; finanzielle Mittel werden geprüft; Geld ist nur in geringem Maße vorhanden und reicht nur für notwendige Reparaturen. Mittel aus dem Projekt „Soziale Stadt“ könnten genutzt werden.

Herr Matlachowski (SDS) zur Hamburger Allee: Straßen können nur repariert werden, es kann kein Neubau erfolgen.

Ein Erhaltungskonzept bis 2013/14 ist vorhanden; 2010 waren 40.000 € für den Bereich Hamburger Allee geplant.

In Neu Zippendorf ist das Geld bis 30.06.2010 bereits ausgegeben worden und die Straßenarbeiten Abgeschlossen.

Herr Reimers beschwert sich über die Nichteinbeziehung des Ortsbeirates in das Straßen- und Wegekonzept.

Frau Gramkow erklärt, dass die Vorlage erst in der Dezernentenrunde, dann im Hauptausschuss und schließlich von den Ortsbeiräten diskutiert wird.

Herr Matlachowski weist darauf hin, dass eine Prioritätenliste der Straßen besteht. Die Verkehrsbeschränkung in der Crivitzer Str. wird noch geprüft, es ist ein 4-spuriger Ausbau geplant

Frau Gramkow sagt, der Ausbau der B 321 ist geplant, der Bauplan wird ausgelegt und die Bürger werden darüber informiert. Eine Durchfahrt nach Plate ist 2011 nicht geplant.

Daniel Meslin bittet um Prüfung, alternativ dem Ausbau des kurzen Radweges zwischen Hamburger Allee und Plater Straße den Neubaus eines

langen Radweges vom Fernsehturm entlang der Plater Straße durch den Wald nach Conrade vorzuziehen. Frau Gramkow nimmt diesen Hinweis mit

Herr Riedel stellt die Frage, was mit dem geplanten MC-Donald-Bau ist. Antwort: Es gibt keinen Abzweig.

Herr Riedel Frage zum BUGA-Parkplatz – **Herr Huß** (Stadtplanungsamt) antwortet: Es ist noch kein Investor gefunden. Es wird eine Beschäftigungsmaßnahme der ARGE auf dieser Fläche stattfinden.

Herr Reimers fragt zur Freifläche Pilaer Str. - Antwort: Die SWG möchte diese Fläche bewirtschaften, muss allerdings mit anderen Flächen der Stadt tauschen, da diese zum städtischen Eigentum gehört.

Herr Harke, OB Zippendorf fragt, ob eine Aufhebung der Parkzeiten ab einem bestimmten Zeitpunkt für Gäste der Gastronomie möglich ist.

Zurzeit gibt es nur Parkautomaten mit stundenweisem Parken. Dies ist sehr ungünstig für Gäste von Feierlichkeiten, die längere Zeit dauern. – Antwort: nicht anders möglich

zu 5. Stand Wohnungslosenunterkunft **Frau Gramkow**

- es findet im Oktober eine Dezernentensitzung statt, danach wird mit dem betreffenden Ortsbeirat gesprochen

zu 6. **KOSD** - ein Konzept für unsere Stadtteile ist vorhanden, jedoch keine Mitarbeiter; eine Aufstockung ist beantragt; die Arbeitszeiten liegen zwischen 7 – 22 Uhr von Mo.-Sa.; **Frau Gramkow** – mehr Präsenz der Mitarbeiter in unseren Stadtteilen ist ausgeschlossen; es wird mehr Initiative vom Bürger selbst gewünscht.
Ab 1. Nov. 2010 werden 15 Trupps á 2 Personen laufen.

- **Blaue Tonnen** – werden über die Wohnungsunternehmen auf Nachfrage gestellt
- **Müll** – Hausmeister von Wohnungsunternehmen sehen den eigenen Müll nicht, Anwohner müssen aufmerksam machen – Ortsbeiräte sollen die Wohnungsunternehmen anschreiben.

zu 7. **Daniel Meslin** zum Stand der Schwimmhallen

Die Fraktionen sind zum Ergebnis gekommen, für 9 Mio auf dem Dreesch eine neue Schwimmhalle bauen zu lassen; dazu wird die alte abgerissen. Solange der Neubau nicht fertig ist, bleibt die Schwimmhalle in Lankow bestehen.

Frau Gramkow begrüßt diese Entscheidung.

zu 8. **Herr Niesen** zur Nachnutzung

- Auf dem Großen Dreesch bleibt die Berufliche Schule Gesundheit als Ausweichschulgebäude erhalten.

Bei den Kindergärten ist zum Abriss nichts Neues geplant.

- In Neu Zippendorf bleiben alle Schulen erhalten. Bei den Kindergärten Gagarinstr. und Pecserstr. ist der Abriss geplant.
- Im Mueßer Holz wird die Berufliche Schule nach Beendigung der Nutzung abgerissen. Der Kindergarten Kantstr. wird abgerissen.

Herr Riedel – die Caritas hat Interesse an einer Nachnutzung des Kindergartens Gagarinstr., Herr Niesen gibt den Hinweis, dass sich Interessenten für eine Nachnutzung bei der Stadt melden sollen.

zu 9. **Herr Schauries** stellt die Frage, wie es nächstes Jahr mit dem Stadteiltreff „Eiskristall“ weitergeht, wenn die Förderung ausläuft. Frau Klemkow, Mitglied des OB Mueßer Holz und Mitarbeiterin bei der WGS, die Vermieter dieser Einrichtung ist, gibt Auskunft über den bisherigen Stand der Verhandlungen zwischen der WGS und dem Verein „Die Platte lebt“. Es gibt keinen Grund zur Besorgnis.

Protokoll
Evelyn Scheffler